



Schulnachrichten

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Am 07. Juli dieses Jahres ist der langjährige Schulleiter dieser Schule, Herr Johannes Hermesen, verstorben.

In vielen Gesprächen und Gesten haben Kollegium, Schülerinnen und Schüler, Eltern, auch die Bezirksregierung und die Stadt Haltern die Anerkennung seiner Person und seiner Leistungen zum Ausdruck gebracht. Ohne ihn wäre die Schule sicherlich nicht zu dem geworden, als was sie sich heute darstellt, eine moderne und zukunftsfähige, aber auch leistungsorientierte Bildungseinrichtung.

Am 21.09.2009 habe ich seine Nachfolge angetreten. Zuvor habe ich vier Jahre lang mit Herrn Hermesen zusammen an der Leitung dieser Schule als stellvertretender Schulleiter mitwirken dürfen. In dieser Zeit merkte ich mein zunehmendes Interesse, Schulentwicklung und Schulleitung verantwortlich übernehmen und gestalten zu können.

Diese Erfahrungen ermutigten mich, mich um die Stelle des Schulleiters an unserem Gymnasium zu bewerben.

Durch die Wahl der Schulkonferenz und die Zustimmung des Schulträgers bin ich nun der neue Schulleiter an unserem Gymnasium. Auch wenn ich mehr die Kontinuität meiner bisherigen Arbeit als einen völligen Neuanfang sehe, so weiß ich wohl, dass eben doch vieles an neuen Aufgaben und Herausforderungen, aber auch an Verantwortung auf mich zukommen wird.

Ich bin zuversichtlich, mit allen Verantwortung tragenden Gremien unsere Schule weiterentwickeln und unsere Schülerinnen und Schüler zukunftsfähig machen zu können, wobei ich ausdrücklich diese „Zukunftsfähigkeit“ nicht auf den Bereich der schulischen Leistungen reduziert sehen möchte.

Ich hoffe, dass es mir in engem Zusammenwirken mit der Bezirksregierung, der Stadt Haltern, aber auch mit allen am Schulleben beteiligten Gruppierungen – Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern und Eltern – gelingen wird, alle Kräfte zu bündeln, damit das Joseph-König-Gymnasium auch in Zukunft eine menschliche Schule sein wird, in der ein ausgeglichenes Verhältnis von Fordern und Fördern herrscht, in der Leistungsorientierung kein Schlagwort, sondern Programm ist, in der sich aber auch alle Beteiligten ernst genommen und aufgehoben fühlen.

Hierfür setze ich auf die bewährte konstruktive – aber auch kritische – Zusammenarbeit mit Ihnen allen.

Ulrich Wessel
(Schulleiter)

Personalia

Herr Huth, über dessen Anstellung wir schon in den letzten Schulnachrichten berichtet haben, hat zu Beginn des Schuljahres seinen Dienst mit den Fächern Sport und evangelische Religionslehre aufgenommen.

Aus dem Sabbatjahr zurückgekehrt sind Frau Decker, Frau Holthausen, Frau Ostrop und Herr Joemann. Insgesamt besteht das Kollegium zu Beginn des Schuljahres 2009/2010 aus 75 Lehrerinnen(40) und Lehrern (35). Hinzu kommt noch Frau Lübbing, die in diesem Schuljahr ein Sabbatjahr hat und im Sommer nächsten Jahres wieder zu uns zurückkehren wird.

Zu Beginn des Schuljahres sind 4 neue Referendarinnen an unsere Schule gekommen:

Frau Bettina Bartels (Deutsch/Geschichte), Frau Hilke Schelten (Englisch/Geschichte), Frau Sabrina Schmid (Mathematik/Kunst) und Frau Mira Stahl (Spanisch, Sport). Insgesamt absolvieren nunmehr 13 Referendarinnen und Referendare an unserer Schule ihren Vorbereitungsdienst. Alle erteilen im Rahmen der Ausbildung eigenständigen Unterricht.

Allen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir viel Freude und Erfolg bei ihrer pädagogischen Arbeit zum Wohle der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler.

Termine

Die Termine für das laufende Halbjahr sowie die Sprechzeiten aller Kolleginnen und Kollegen haben wir Ihnen bereits schriftlich mitgeteilt. Sie sind ebenfalls auf der Homepage unserer Schule zu finden.

Schülerzahlen

Wir gehen mit der Rekordzahl von 1268 Schülern in das neue Schuljahr, 903 besuchen die Sekundarstufe I, 365 die Oberstufe. Wie an Gymnasien normal, ist die Zahl der Mädchen (665) höher als die der Jungen (603). Unterrichtet werden in der Sekundarstufe I 31 Klassen.

Nichtversetzungen

Nach Durchführung der Nachprüfungen am 14./15.08.2009 steht nun die Zahl der nicht versetzten Schülerinnen und Schüler fest.

	Nicht versetzte Schülerinnen/Schüler	Gesamtzahl Schülerinnen/Schüler	
Sek. I	9	840	
JgSt. 11	4	134	
JgSt. 12	0	107	
JgSt. 13	0	101	
Insgesamt	13	1182	1,10 %

(Nicht versetzte Schülerinnen und Schüler, die die Schule verlassen haben, sind in diesen Zahlen enthalten.)

„Komm mit“

„Komm mit“, die auf drei Jahre angelegte Initiative der Landesregierung zur Reduzierung der Zahl der Sitzenbleiber, geht ins zweite Jahr. Mit zahlreichen Förderkursen in den Fächern Mathematik, Französisch, Latein und Englisch, die in den Jahrgangsstufen 7 bis 9 einschließlich durchgeführt werden, sowie individuellen Beratungen, für die Frau Roters und Herr Bienert zuständig sind, verfolgt das Kollegium unserer Schule das Ziel, die Zahl der Wiederholungen weiter zu verringern. Die erneut niedrige Sitzenbleiberquote (1,1%) im Schuljahr 2008/2009 ist auch vor diesem Hintergrund zu betrachten.

Wir hoffen sehr, dass diejenigen, die eine Jahrgangsstufe wiederholen, dieses zusätzliche Jahr für sich und ihre weitere Schullaufbahn erfolgreich gestalten können.

Unterrichtssituation

Wie bereits im vergangenen Schuljahr können alle in der Stundentafel für die jeweiligen Jahrgangsstufen vorgesehenen Fächer unterrichtet werden. An einigen Stellen kommt es noch zu geringen Kürzungen in der Stundenzahl, dies aber in keinem Fall in den Hauptfächern und auch nicht in der Qualifikationsphase der Oberstufe - bis auf das Fach Sport zugunsten kleinerer Kurse.

In den Hauptfächern werden im Gegenteil im Rahmen der Ergänzungsstunden I für alle Schüler der entsprechenden Jahrgangsstufe zusätzliche Stunden durchgeführt. Auch sind hier die vielfältigen Ergänzungsstunden II zu erwähnen, die der individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler dienen.

Eine Sonderrolle nimmt die Klasse 6a ein. Damit die Klasse insgesamt nicht zu viele Wochenstunden hat, haben wir uns im Sinne der Kinder dafür entschieden, Kunst und Musik halbjährlich im Wechsel zu unterrichten.

Bedingt durch die Klassenfahrten der Jahrgangsstufen 6, 8, 10 und 13 fielen zahlreiche Unterrichtsstunden in der zweiten Schulwoche nach den Sommerferien sowie in der letzten Woche vor den Herbstferien aus bzw. konnten nur unzureichend vertreten werden.

Allerdings sehen wir die Klassenfahrten als unverzichtbaren Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit, so dass wir den Unterrichtsausfall als unvermeidbar ansehen. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Schulbücher

1. Alle Schulbücher sind pfleglich zu behandeln.
2. **Sämtliche Bücher müssen sorgfältig eingebunden werden.** Die Klassen- bzw. Fachlehrer werden darauf besonders achten.
3. Es darf nicht in die zur Ausleihe übereigneten Bücher hineingeschrieben werden (Ausnahme: Arbeitshefte).

Standardsicherung

Zu den Säulen der Standardsicherung gehören an unserer Schule wie an allen Gymnasien des Landes die Lernstandserhebung in der Jahrgangsstufe 8, die Zentrale Prüfung in Jahrgangsstufe 10 sowie das Zentralabitur. Diese Maßnahmen verstehen sich als regelmäßige Überprüfung, inwieweit die allgemein verbindlichen Orientierungen über die erwarteten Lernergebnisse erreicht wurden. Uns liefern sie zudem einen Vergleichsmaßstab mit dem Durchschnitt aller Gymnasien in NRW.

Die wichtigsten Ergebnisse seien hier zusammengefasst:

a) Lernstand Klasse 8

In Deutsch und Englisch haben die Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums im Vergleich zu den Gymnasien des gleichen Standorttyps hervorragend abgeschnitten. Es gab so gut wie keine Schülerinnen und Schüler, die in eine der beiden schlechtesten Kategorien fielen. Auch in Mathematik liegen wir deutlich über dem Landesdurchschnitt vergleichbarer Gymnasien; hier gab es allerdings 8 % der Ergebnisse in den beiden schlechtesten Niveaustufen (11 % Landesdurchschnitt).

b) Prüfungen 10

In allen drei Prüfungsfächern (Deutsch, Mathematik und Englisch) liegen die Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler z. T. sehr deutlich über dem Landesdurchschnitt aller Gymnasien in NRW. Am deutlichsten ist dies in Mathematik der Fall, wo 59% unserer Schülerinnen und Schüler sich im guten bzw. sehr guten Bereich befinden.

c) Zentralabitur 2009

Mit einer Durchschnittsnote aller Abiturergebnisse von 2,46 liegen wir fast exakt bei dem Vorjahresergebnis (2,45). Vergleichswerte für NRW fehlen noch. Vergleiche kann man jedoch auf Basis einzelner Fächer ausstellen. Im Leistungskurs Mathematik z. B. haben 76 % unserer Schüler eine gute bzw. sehr gute Abiturklausur geschrieben (im Vgl zu 56% im Landesdurchschnitt), im Leistungskurs Biologie gar 94 % (Landesdurchschnitt 48%). Mögen in einigen Fächern die Abweichungen auch nicht ganz so deutlich ausfallen, so liegen sie jedoch auch dort jeweils über dem Landesdurchschnitt.

Mitwirkungsorgane

Schülersprecher:	Max Bergjürgen
stellv. Schülersprecherin	Anna Leimbach
SV-Team	Max Bergjürgen (11) Anna Leimbach (10d) Marius Koch (11) Tobias Ebbinghaus (12) Alena Schemmer (12) Nico Stritzel (10)
Schulpflegschaftsvorsitzende:	Frau Petra Träger
Stellvertreterin:	Frau Sabine Rutttert-Bonk
Vertrauenslehrer:	Herr Spital Herr Weber Frau Roters

Freiwillige Arbeitsgemeinschaften am Joseph-König-Gymnasium

Was?	Für wen?	Wann?	Wo?	Leitung
Theater	Ab Jahrgangsst. 8	Fr., 7./8. Std.	Aula	Herr Ruthmann
Kunst	Schüler aller Altersstufen	Di., 16.00 – 17.30 Uhr	Kunstraum I	Herr Jindra
Handball	Klasse 5-7	Fr., 7.-8. Stunde	Sporthalle Hauptschule	Herr Spital
Fußball	Jahrgangsst. 5-10 Jungen und Mädchen	Fr., 14.45 – 16.15 Uhr	Sporthalle Hauptschule	Herr Ahlefelder
Volleyball	Jahrgangsst. 5–7	Do., 15.00 –16.30 Uhr	Chr. Hartmann Halle 2	Herr Bollerott
Willkommensshow-AG	Jahrgangsst. 5-7	2. Halbjahr, projektorientiert	Termine nach Absprache mit den Schülern	Frau Brylla-Möllers
DELF-AG Französisch	Jahrgangsst. 11-12	Termin und Raum werden noch bekannt gegeben.		Herr Seyferth
Knobel-AG	Jahrgangsst. 5/6	Mo., 7. Std.	Raum 907	Frau Schrief
Tanz-AG	Jahrgangsst. 10	Do., 7. Std.	9er-Trakt	Frau Schürig
Jazzformation „dynamic flow“	festе Gruppen			Frau Brylla-Möllers
Cambridge-Diplom	Jahrgangsst. 11	Do., 2. Stunde	Raum 308	Frau Helker
	Jahrgangsst. 12	Mi., 7. Stunde	Raum 211	Herr Bußieck
Segel-AG	Stufe 11	voraussichtlich im 2. Halbjahr 2009/10		Herr Sonnemann Frau Roland
AG „DELE“ (Spanisch-AG)	Jahrgangsst. 12/13	Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.		Frau Kottmann
Chor-AG	Jahrgangsst. 5/6	Fr., 7. Std.	Raum 703	Frau Pohl
Chor-AG	Jahrgangsst. 7-10	Mi., 8. Std.	Musikraum 3	Frau Börger

Änderung des Fahrtenprogramms

Bedingt durch notwendige Änderungen als Folge der Schulzeitverkürzung hat die Schulkonferenz unserer Schule folgendes Fahrtenprogramm beschlossen:

<u>Jahrgangsstufe</u>	<u>Dauer der Fahrt</u>	<u>Kostenobergrenze</u>
6 1. Hj.	i. d. R. 3 Tage	120,-€
8 1. Hj.	i. d. R. 5 Tage	200,-€
12 1. Hj. G 8	bis zu 8 Tagen	350,-€
13 1. Hj. G 9	bis zu 8 Tagen	350,-€
Bei Englandfahrten der bilingualen Klassen in der 8 bis zu 7 Tagen		300,-€

Hinzu kommen Fahrten im Rahmen unseres Austauschprogramms, so z. B. nach Spanien, Polen, aber auch das bilinguale Austauschprojekt mit Ermelo der jeweiligen Klasse 9a.

Bewerbung als Europa-Schule

Mit aktiver Unterstützung von Herrn Hermsen entstand die Idee, dass sich das JKG um die Zertifizierung als Europaschule bewerben sollte. Am Pädagogischen Tag Ende Januar 2009 bildete sich eine Arbeitsgruppe, zu der auch einer der Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Europaschulen in NRW (ARGEUS) eingeladen wurde, und befasste sich mit der Frage, welche obligatorischen Kriterien für eine Europaschule das JKG schon erfüllt bzw. noch erfüllen muss. Es fehlten uns die Möglichkeit eines Auslandspraktikums und die Orientierung der schulischen Angebote und Curricula an Europa.

Seit dem Anfang des zweiten Halbjahrs 2008/09 bis Anfang September 2009 wurden die Vorbereitungen für das erste Auslandspraktikum und die Planung eines neuen Unterrichtsangebots im Wahlpflichtbereich II sowie die Ausrichtung der Curricula an europaorientierten Themen forciert vorangetrieben. Die Organisation der Vorarbeiten und die Abfassung des Antrags lagen bei Frau Dr. Wolf.

Um das Projekt in der Schulöffentlichkeit publik zu machen, fand am 9. Juni der Europa-Tag statt, an dem Austauschgruppen aus Polen und Spanien teilnahmen. Am 3. September stimmte die Schulkonferenz dem Antrag und einer neuen Präambel für das Schulprogramm zu, am 4. September wurden die Unterlagen nach Düsseldorf losgeschickt. Die nächste Sitzung der ARGEUS findet in diesen Tagen statt. Wir hoffen, dass wir schon dann oder beim nächsten Mal dabei sind.

Café am Europatag

Für das leibliche Wohl der Gäste aus Polen und Spanien, aber auch das der Schülerinnen und Schüler unserer Schule gab es ein Café mit vielen internationalen Spezialitäten. Vor- und zubereitet wurden die Speisen von Schülerinnen und Schülern aus der Klasse 7e und aus den Französisch- und Spanischkursen der Stufe 11. Auch Cocktails, die von der 9a gemixt wurden, standen zur Auswahl. Der Nettoerlös von 160,- € wurde an „unseren Mann in Afrika“, Pater Ralf Weber, überwiesen.

DELF-Prüfung im Fach Französisch

Für 32 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 und 3 Schülerinnen der Jgst.10 unseres Gymnasiums haben sich die Mühen einer wöchentlichen DELF-AG gelohnt, denn sie haben die diesjährige DELF-Prüfung auf dem Niveau B1 mit zum Teil sehr gutem Erfolg bestanden. Am 23. September haben sie ihre Diplome von Herrn Wessel und Herrn Seyferth überreicht bekommen. Der Erwerb des Diploms (**D**iplôme d'Études en **L**angue **F**rançaise), das aus einem mündlichen und schriftlichen Teil, der im Gymnasium absolviert wird, und einer mündlichen Prüfung in Münster vor einem französischen Prüfungsgremium besteht, eignet sich zum Nachweis

von Kenntnissen der französischen Sprache auf dem Mittleren Bildungsniveau des Europäischen Referenzrahmens bei Bewerbungen, Stipendien oder Auslandsaufenthalten.

Wir gratulieren allen Diplomanden und wünschen ihnen viel Erfolg beim Gebrauch der französischen Sprache.

Mit Beginn des neuen Schuljahres setzen zehn engagierte Kandidaten der Jahrgangsstufen 12 und 13 die AG fort und bereiten sich auf die weitaus schwierigere Prüfung B2 vor, die auf dem Niveau des Abiturs angesiedelt ist.

Außerdem nahmen 33 Schülerinnen und Schüler unter der Leitung von Herrn Seyferth in zwei nachmittäglichen AGs die Vorbereitung für die Prüfungen B1 im Januar 2010 auf.

DELE-Diplomas de Español como Lengua Extranjera

Beim DELE-Diplom handelt es sich um ein außerschulisches Sprachdiplom, das vom spanischen Kultusministerium vergeben wird und international anerkannt ist. Es attestiert die Kenntnisse und Fähigkeiten der Prüflinge in den Bereichen Lesen, Schreiben, Hörverstehen, Sprechen, Wortschatz und Grammatik auf drei Kompetenzstufen: *Nivel Inicial – Nivel Intermedio – Nivel Superior*. Die drei Kompetenzstufen richten sich nach dem *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für das Lehren und Lernen von Sprachen (GER)* und sind somit weltweit nachvollziehbar und vergleichbar gestaltet.

Die Prüfungen werden in Deutschland und 90 anderen Ländern jedes Jahr im Mai und November vom Instituto Cervantes (vergleichbar mit dem deutschen Goethe-Institut) abgenommen. Die Durchführung der schriftlichen Klausur sowie die Durchführung und Auswertung der mündlichen Prüfung werden in Münster von der spanischen Abteilung des Sprachenzentrums der Universität übernommen.

Die DELE-Diplome sind Zusatzqualifikationen, die viele Türen in die Berufswelt oder zu spanischen bzw. lateinamerikanischen Universitäten öffnen können. Außerdem helfen sie häufig bei der Erlangung von Stipendien und Praktikumsplätzen.

Die DELE-AG bereitet interessierte Schülerinnen und Schüler in erster Linie auf das *Nivel Inicial* vor. Es gilt als Nachweis über Grundkenntnisse der spanischen Sprache, die zur mündlichen und schriftlichen Verständigung notwendig sind und es erlauben, einfach strukturierte Gespräche zu führen.

Das 1. Treffen ist am **Dienstag, 27.10.2009 in der 2. Stunde**. Nähere Informationen erteilt Frau Kottmann.

Cambridge-Prüfungen

Auch in diesem Schuljahr bietet das Joseph-König-Gymnasium zwei AGs an, in der sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe auf die Zertifikatsprüfungen der University of Cambridge vorbereiten. Schüler der Jahrgangsstufe 11 treffen sich donnerstags in der 2. Stunde unter der Leitung von Frau Helker, um sich auf das First Certificate in English (FCE) vorzubereiten. Herr Bußieck leitet am Mittwoch in der 7. Stunde die AG für Schüler der Jgst. 12, die an der Prüfung für das Certificate in Advanced English (CAE) teilnehmen wollen. Beide Prüfungen finden an jeweils zwei Samstagen im März 2010 an unserer Schule statt.

Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5 und 6

Mit diesen Schulnachrichten möchten wir noch einmal die Gelegenheit nutzen, auf das Angebot der Schule zur Hausaufgabenbetreuung für die 5. und 6. Klassen hinzuweisen. Diese findet **dienstags und donnerstags jeweils in der 7. Stunde** statt. Die Hausaufgabenbetreuung stellt zwar keine Nachhilfe im eigentlichen Sinne dar, kann aber trotzdem eine Hilfe sowohl für Eltern als auch für Schüler sein. Betreut wird sie von Schülerinnen und Schülern der 10. Klassen, deren schulische Leistungen sie fachlich dazu qualifizieren. Sie führen also nicht nur Aufsicht, sondern stehen auch mit Rat und Tat den betreuten Schülern zur Seite. Pro betreute Stunde muss jeder Schüler den Beitrag von 1,- € bezahlen, den der Betreuer zu Beginn jeder Stunde einsammelt. Die Gruppen sind nicht größer als 5 Schüler, die Schüler treffen sich im Neubau in den Räumen 803 und 805 zu Beginn der 7. Stunde. Sollten Sie und Ihre Kinder Interesse an der Teilnahme haben, wäre eine kurze Nachricht z. B. über den Klassenlehrer an das Sekretariat wünschenswert. Ihre Kinder können aber auch jederzeit neu einsteigen, eine Teilnahmeverpflichtung gehen sie nicht ein.

Fünfte Klassen besuchen Kinderoper

Auf positive Resonanz stießen bei den Schülerinnen und Schülern der fünften Klassen und ihren Lehrerinnen und Lehrern in den vergangenen Jahren stets die Besuche der Kinderoper im Musiktheater im Revier Gelsenkirchen. Die Tradition wird auch in diesem Jahr fortgesetzt. Auf dem Programm steht „**Die Traumrutsche**“ nach einer Idee und einem Text von Michael Schulz und mit der Musik von Joseph Haydn. Ziel ist es, die Kinder auf verzaubernde Weise an das Phänomen Oper heranzuführen.

Folgende Termine sind für die einzelnen Klassen vorgesehen:

25.11. Kl. 5c

17.12. Kl. 5b und 5e

21.12. Kl. 5a und 5d

Fahrradkontrolle durch die Polizei

Nach den Herbstferien kommt die Polizei in unsere Schule, um zu prüfen, ob die Fahrräder aller Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen den sicherheitstechnischen Erfordernissen entsprechen. Die Prüfung findet am Montag, dem 23.11.2009, im Rahmen des Unterrichts statt. Die Kinder erhalten ein gesondertes Schreiben.

Um Unfällen vorzubeugen, sind auch alle anderen Schülerinnen und Schüler aufgefordert, zu Beginn der dunklen Jahreszeit ihre Räder auf ihre Verkehrstauglichkeit hin zu kontrollieren.

Studien- und Berufsorientierung

Auch in diesem Schuljahr wird das Joseph-König-Gymnasium wieder eine Reihe von Veranstaltungen zur Studien- und Berufsorientierung anbieten.

Dazu zählt u. a. die in diesem Schuljahr zum zweiten Male mit Unterstützung der Stadtsparkasse Haltern stattfindende Potentialanalyse für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12. Hierzu gibt es am 01. Dezember um 19.30 Uhr einen Informationsabend; die Potentialanalyse selbst wird am 18. und 19. Januar 2010 durchgeführt.

Weiterhin werden wir die Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit intensivieren. Frau von Elbwart von der Arbeitsagentur Recklinghausen wird für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe an mehreren Tagen als Ansprechpartnerin vor Ort in Haltern sein. In diesem Schuljahr sind folgende Termine vereinbart:

18.12.2009: Wege ins Studium (Informationsveranstaltung für den Jg. 13)

25.01.2010: Einzelberatung für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 12 und 13

26. u. 28.01.2010: Berufsfelder (Informationsveranstaltung für den Jg. 12)

04.02.2010: Wege nach dem Abitur (Informationsveranstaltung für den Jg. 11)

05. u. 08.02.2010: Einzelberatung für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 12 und 13

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Falterbaum, Herrn Düttmann oder Herrn Ruthmann.

Segel-AG

Das Angebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler ab der 9. Jahrgangsstufe. Ziel dieser Arbeitsgemeinschaft ist der Erwerb des Sportbootführerscheins „Binnen unter Segel“. Die Arbeitsgemeinschaft beginnt im zweiten Schulhalbjahr und endet mit der praktischen Prüfung im September. Der genaue Zeitpunkt der Anmeldung wird rechtzeitig in den Schulnachrichten bekannt gegeben. Teilnahmevoraussetzungen sind ein Schwimmzeugnis (mindestens Bronze) und ein Mindestalter von 14 Jahren zum Zeitpunkt der theoretischen Prüfung. Es muss mit Kosten von ca. € 200,- gerechnet werden, die durch ein Lehrbuch, Tampenmaterial zum Üben, Prüfungsgebühren und eine Spende an den Förderverein, der sich um die Instandhaltung des Bootes kümmert, entstehen. Weitere Informationen finden sich auf der Schulhomepage unter >Schulleben>AG>Segeln.

Bilinguales Projekt

Das Projekt ist integraler Bestandteil des Unterrichts im englisch-bilingualen Zweig in der Jahrgangsstufe 9 und findet je eine Woche in Haltern am See und in Ermelo (NL) statt. Während dieser Zeit wohnen die Schülerinnen und Schüler in den Familien der jeweiligen Klasse. Ziel dieses Projekts ist es, das Englische als internationale Arbeitssprache in einer authentischen Form erfahrbar werden zu lassen, aber auch die europäische Integration im deutsch-niederländischen Grenzgebiet zu fördern. Die Themenwahl orientiert sich dabei an den Sachfächern des bilingualen Zweigs: Erdkunde, Politik und Geschichte. Dabei wird auf einen lokalen/regionalen Bezug mit übergeordneten europäischen Verbindungen Wert gelegt. Arbeits- und Präsentationssprache ist Englisch. Die Ergebnisse werden jeweils am Samstagvormittag auf einem 'Parents' Day' der Öffentlichkeit vorgestellt. Weitere Informationen finden sich auf der Schulhomepage unter >Schulleben>Internationales>Ermelo (NL).

Bläserklasse geht in die zweite Runde

Seit Beginn dieses Schuljahres gibt es am Joseph-König-Gymnasium zwei Bläserklassen: Die **16 Bläser der Klasse 6b** setzen ihre Arbeit wie gewohnt fort. Wir hoffen, dass sie weiterhin so begeistert, motiviert und fleißig üben, dann werden sie uns noch mit so einigen tollen Stücken erfreuen können.

Die **24 neuen Bläser der 5b** haben in den ersten Wochen beim sogenannten Instrumentenzirkel die verschiedenen Instrumente kennen gelernt. Dabei galt es, neben Querflöten, Klarinetten, Trompeten, Posaunen und der Tuba dieses Mal auch Euphonien und Saxophone auszuprobieren. Nach der Instrumentenwahl wurden die Instrumente an die Schülerinnen und Schüler ausgegeben. Inzwischen hatten die Schülerinnen und Schüler bereits ihren ersten Instrumentalunterricht in Kleingruppen. Dieser wird von fünf Instrumentallehrern der städtischen Musikschule Haltern-Dülmen ausgerichtet. Nun können im Musikunterricht bei Herrn Lauterbach die Orchesterproben beginnen. Wir wünschen allen Bläsern viel Freude und Erfolg beim Musizieren und sind gespannt auf den ersten Auftritt!

Tag des Sports

Am 29.6.09 fand der 7. Tag des Sports statt, der wieder viele Schüler in Bewegung brachte. Zum ersten Mal beteiligten sich neben dem Gymnasium, der Realschule und der Hauptschule auch die Erich-Kästner Schule und das Hans-Böckler-Berufskolleg. 1136 Schüler unserer Schule nahmen teil. Von den 95 Sportangeboten fielen drei wegen kurzfristiger Erkrankung der Referenten aus.

Der Tag des Sports war deshalb so gelungen, weil

- viele sportbegeisterte Lehrer ihre Sportart vermittelten.
- die Vereine keinen Aufwand scheuten, um die Schüler zum Sporttreiben zu animieren.
- der Förderverein mit viel Engagement die Bewirtung bei der Abschlusspartie übernahm.
- weil viele für ein gelungenes Showprogramm im Kardinal von Galen Park sorgten.

Allen, die zum Gelingen des Tags des Sports beigetragen haben, besonders aber Herrn Bolle-rott, der für unsere Schule hauptverantwortlich den Tag organisierte, sei auf diesem Wege herzlich gedankt.

Ärztliche Schülersprechstunde

Das Kreisgesundheitsamt bietet auch im laufenden Schuljahr an unserem Gymnasium Sprechstunden an. Die nächste Sprechstunde findet statt am

**Mittwoch, 25.11.2009
von 9.45 bis 11.30 Uhr**

im Raum 111. Dieser Termin und weitere Termine werden einen Tag vorher auf den Vertretungsplänen bekannt gegeben. Schülerinnen und Schüler sind mit allen Fragen und Problemen, die mit ihrer Gesundheit zusammenhängen, herzlich willkommen.

Willkommen der neuen Fünftklässler

Akrobaten, Turner, Jazztänzer, Einrad- und Inlinefahrer- ca. 50 Kinder der Jahrgangsstufen 5 und 6- hießen vor den Sommerferien die neuen Fünftklässler unter dem Motto "WIR FÜR EUCH" auf das Herzlichste willkommen. Als "Joseph- König- Piraten" gestalteten sie unter der Leitung von Frau Brylla-Möllers mit viel Fantasie, Können und Einsatz eine faszinierende Show zur Musik aus dem Film "Fluch der Karibik", für die sie mit begeisterndem Applaus belohnt wurden. Allen Akteuren und der verantwortlichen Kollegin herzlichen Dank!

Religiöse Schulwoche

In der letzten Woche vor den Ferien vom 5. bis 9. Oktober fand nach vier Jahren Pause wieder eine religiöse Schulwoche statt. In dieser Zeit kamen zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der evangelischen und katholischen Kirche ans Joseph-König-Gymnasium, um mit den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 9, 11 und 12 über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken.

Von Montag bis Freitag gab es täglich zwei Schulstunden Zeit, in Gruppen von höchstens 16 Personen miteinander ins Gespräch zu kommen. Im Mittelpunkt standen nicht - auch wenn der Name dies vermuten lässt - in erster Linie religiöse Fragen, sondern solche, die die einzelnen Gruppen selber für wichtig hielten wie z. B. ethische Fragestellungen oder die Frage nach dem Sinn des Lebens.

Die Eltern der Neuntklässler waren zu einem Gesprächsabend mit dem Thema „Wenn die Eltern schwierig werden – Alles eine Frage der Perspektive“ eingeladen und für die Lehrerinnen und Lehrer gab es vor der ersten Unterrichtsstunde ein Wort in den Tag.

Den Abschluss bildete ein ökumenischer Gottesdienst in der Erlöserkirche, der musikalisch von zwei Musikkursen aus der Jahrgangsstufe 11 begleitet und von den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern der religiösen Schulwoche vorbereitet und gestaltet wurde.

Der Förderverein informiert:

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, liebe Eltern,
im Namen des Fördervereins begrüße ich Euch/Sie im neuen, schon angelaufenen Schuljahr und wünsche allen ein gutes und erfolgreiches Schuljahr.

Im April dieses Jahres übernahm Herr Wessel bei der Mitgliederversammlung das Amt des 2.Vorsitzenden (bzw. Geschäftsführers). Inzwischen ist Herr Wessel zum Schulleiter gewählt und ernannt worden und gehört in dieser Funktion automatisch dem erweiterten Vorstand des Fördervereines an. Damit ist das Amt des 2.Vorsitzenden zur Zeit vakant.

Zur Neuwahl des/der 2.Vorsitzenden, der/die aus den Reihen des Lehrerkollegiums sein sollte, findet daher eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt, zu der ich Sie herzlich einlade. Beachten Sie bitte die diesen Schulnachrichten beigefügte Einladung.

Dr. Reinhild Tuschewitzki
(Vorsitzende)



Förderverein

des Joseph-König-Gymnasiums
Haltern am See e.V.
25. September 2009

Holtwicker Str. 3-5, 45721 Haltern

An die
Damen und Herren
Mitglieder des Fördervereins
des Joseph-König-Gymnasiums

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Vorstandes lade ich Sie sehr herzlich wegen der Neuwahl des 2.Vorsitzes zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins

am Montag, dem 2. November 2009, 18:00 Uhr ins Lehrerzimmer

ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Ernennung des Protokollführers
3. Wahl des/der 2.Vorsitzenden (Geschäftsführer/in)
4. Verschiedenes

Ich freue mich auf ein zahlreiches Erscheinen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Reinhild Tuschewitzki, Vorsitzende